

Innerhalb eines Jahres ist die Zahl derjenigen, die in der Russischen Föderation gegen die Ukraine kämpfen wollen, um 20 % gesunken, so das ISW

11.06.2026

Um wie viel ist die Zahl der Freiwilligen in der Russischen Föderation in den letzten Jahren zurückgegangen? In Russland gibt es immer weniger Menschen, die bereit sind, einen Vertrag mit dem russischen Verteidigungsministerium zu unterzeichnen und gegen die Ukraine in den Krieg zu ziehen. Der Abwärtstrend begann bereits vor einem Jahr und hat sich inzwischen noch verstärkt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Um wie viel ist die Zahl der Freiwilligen in der Russischen Föderation in den letzten Jahren zurückgegangen? In Russland gibt es immer weniger Menschen, die bereit sind, einen Vertrag mit dem russischen Verteidigungsministerium zu unterzeichnen und gegen die Ukraine in den Krieg zu ziehen. Der Abwärtstrend begann bereits vor einem Jahr und hat sich inzwischen noch verstärkt.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf einen Bericht des amerikanischen Instituts für Kriegsstudien (ISW).

In ihrem Bericht verwiesen die Analysten auf eine Veröffentlichung des Medienunternehmens „Vichni Istorii“. Unter Berufung auf Daten zu den Ausgaben des russischen Staatshaushalts berichtete die Quelle, dass im ersten Quartal 2026 71.200 Personen eine einmalige Einberufungsprämie nach Unterzeichnung eines Vertrags mit dem Verteidigungsministerium erhielten. Das sind 20 % weniger als im Jahr 2025.

„Im gesamten Jahr 2025 unterzeichneten 363.900 Personen Verträge mit dem russischen Verteidigungsministerium, was einem Rückgang von 10 % gegenüber dem Jahr 2024 entspricht“, zitieren die Analysten die Publikation.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 190

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.